

Bedienungsanleitung

Oyster[®]

HDTV



ten *Haaft*[®]

Innovative Mobile Technology

Stand: 03/2013

Sprache: deutsch



Inhaltsverzeichnis

Allgemeines

Einleitung	3
Bestimmungsgemäße Verwendung	4
Sicherheitshinweise	5

Bedienelemente

Die ersten Schritte	7
Einschalten / Ausschalten	7
Menübedienung	7
Fernbedienung	8
Gerätefront	11
Geräterückseite	12



Bedienung der Anlage

Allgemeines zur Bedienung der Anlage	13
Tastenfunktionen	14

Einstellungen Receiver

Sicherheitshinweise Receiver	15
Kurzanleitung Receiver	18
Ausstattungsmerkmale	19
Anschlüsse	20
Fernsehen	21
Die Menüs	26
Sender bearbeiten	27
Installation	29
Benutzereinstellungen	31
Multimedia	35
Common Interface	36
System	37
Störungserkennung	28
Technische Spezifikation	39

Anhang

Anhang Suchsatelliten	41
Hinweise zum Umweltschutz	43
Kontakt & Service	43

Einleitung

Diese Anleitung beschreibt die Funktion und die Bedienung der automatischen Satellitenanlage. Anweisungen hinsichtlich der Montage finden sich in der ebenfalls mitgelieferten Montageanleitung.

Eine fehlerfreie und betriebssichere Funktion kann nur gewährleistet werden, wenn Sie sowohl für die Montage als auch für den Betrieb diese Anleitungen beachten.

Ihre automatische Satellitenanlage ist ein intelligentes Empfangssystem für Satellitenfernsehen, das in der Lage ist, sich automatisch auf einen voreingestellten Satelliten auszurichten, solange sich das Empfangssystem innerhalb der Reichweite dieses bestimmten Satelliten befindet.

Lieferumfang: HD Receiver mit Fernbedienung und stabilisiertem 12V DC Netzteil; Steuergerät; Außeneinheit mit Antenne – optional mit SKEW Dreh Einheit zur Empfangsoptimierung;

Achten Sie immer auf „Freie Sicht Richtung Süden“. Alle Satelliten stehen von Europa aus gesehen ungefähr im Süden.

Wenn die direkte Linie zum Satelliten durch Hindernisse (Gebäude, Berge, Bäume etc.) versperrt ist, kann weder eine automatische Ausrichtung stattfinden, noch ist Fernsehempfang möglich.

Auf den ersten Seiten dieser Anleitung finden Sie Hinweise zur Bedienung der allgemeinen Funktionen Ihrer Anlage, im Anschluss daran werden die Einstellmöglichkeiten erläutert.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die bestimmungsgemäße Verwendung dieses Produktes ist die Festmontage auf Wohnmobilen oder Wohnanhängern (Caravans) mit einer Höchstgeschwindigkeit von nicht mehr als 130 km/h.

Das Produkt ist in der Lage, bei geparktem Trägerfahrzeug die eingebaute Parabolantenne selbsttätig auf einen der für Europa üblichen, geostationären, direkt strahlenden Fernsehsatelliten fest auszurichten.

Die Spannungsversorgung muss durch ein normgerechtes Kraftfahrzeugbordnetz mit einer Nennspannung von 12V / 24V DC erfolgen. Verwenden Sie für den HD Receiver CI+ „Germany“ unbedingt das mitgelieferte stabilisierte 12V DC Netzteil. Bei Einbau in Wohnwägen darf zur Stromversorgung kein Schaltregler verwendet werden. Ein anderer Einsatz als vorgegeben ist nicht zulässig.

Bitte beachten Sie auch folgende Herstellervorschriften:

- Die Montage ist nur auf harten Fahrzeugdächern mit ausreichender Festigkeit und Eigenstabilität zulässig. Einschlägige, anerkannte Richtlinien des KFZ-Gewerbes sind zu beachten und zu erfüllen.
- Das Produkt bedarf keiner regelmäßigen Wartung. Die Gehäuse dürfen nicht geöffnet werden. Überlassen Sie Überprüfungsarbeiten stets nur einem qualifizierten Fachmann.
- Vermeiden Sie es, das Wohnmobil mit Sat-Anlage in einer Bürstenwaschanlage, Waschstraße oder mit Hochdruckreinigern zu waschen.
- Eine Veränderung des Gesamtgerätes durch Entfernen einzelner Komponenten oder Hinzufügen anderer Komponenten ist nicht zulässig. Die Verwendung anderer Parabolspiegel oder LNBS als der original montierten Teile ist nicht zulässig.
- Die Montage hat unter genauer Beachtung der mitgelieferten Montageanleitung, die Teil dieser Bedienungsanleitung ist, durch ausreichend qualifiziertes Personal zu erfolgen. Bei Unklarheiten oder Problemen wenden Sie sich bitte an den Hersteller oder eine vom Hersteller anerkannte Fachwerkstatt.
-  Fahren Sie die Anlage bei starkem Wind oder Sturm ein.

Sicherheitshinweise



Für den ordnungsgemäßen Betrieb Ihrer Satanlage ist es grundsätzlich erforderlich, dass die Anlage korrekt an die Zündung Ihres Fahrzeuges angeschlossen ist (siehe Montageanleitung).

Bei korrekter Montage fährt die Antenne beim Einschalten der Fahrzeugzündung selbsttätig innerhalb kurzer Zeit in die Ruhelage und arretiert sich dort. Sollte die Anlage auf Grund einer Störung nicht oder nicht vollständig einfahren können, so obliegt es Ihrer Verantwortung als Führer des Kraftfahrzeuges, sich von der ordnungsgemäßen Ablage der Antenne vor Antritt der Fahrt zu überzeugen.



Vor Beginn jeder Fahrt überzeugen Sie sich als Führer des Kraftfahrzeuges durch, einen Blick auf die Außeneinheit bitte persönlich davon, dass die Antenne vollständig eingefahren ist.

Bitte beachten Sie weiterhin, dass in den verschiedenen Ländern unterschiedliche gesetzliche Vorgaben für den Betrieb von elektrischen sowie elektronischen Geräten gelten. Als Benutzer einer solchen Anlage sind Sie für die Einhaltung der jeweiligen Vorschriften selbst verantwortlich.

Ihre Satanlage ist durch den Hersteller zum Anschluss an marktgängige Blei-Akkumulatoren mit einer Nennspannung von 12V / 24V DC mit einer Nennkapazität von mindestens 50Ah empfohlen.

Der Anschluss an andere, ungeeignete Batteriesysteme kann zur Zerstörung des Batteriesystems, der Satanlage, zur Freisetzung zündfähiger oder giftiger Gase oder zur Selbstentzündung der ungeeigneten Batteriesysteme führen.



Verwenden Sie für den HD Receiver CI+ „Germany“ unbedingt das mitgelieferte stabilisierte 12V DC Netzteil.

Der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung für direkte oder indirekte Schäden oder Folgeschäden an der Anlage selbst, an Batteriesystemen, Kraftfahrzeugen oder sonstigen Gütern, die auf Grund des Anschlusses ungeeigneter Batteriesysteme oder von Montagefehlern oder Verkabelungsfehlern entstehen.

Sicherheitshinweise – HD Receiver CI+ „Germany“ – OYSTER Vision III



Stopfunktion über die Fernbedienung und Entfernung der Betriebs- spannung bei Wartungsarbeiten.

Die STOP- Taste auf der Fernbedienung stoppt die Bewegung der Antenne. Im Stop Modus werden auch keine DiSEqC Befehle des Receivers mehr ausgeführt. Aufgehoben wird die Funktion der STOP- Taste, durch die START-Taste, oder die PARK-Taste.

Voraussetzung der Funktion der STOP- Taste ist, dass der Receiver nicht initialisiert. Ebenso das der Receiver sich nicht im Stand-by Mode befindet oder mit der MENU oder OK Taste keine OSD Anzeige aufgerufen wurde. Gleiches gilt für die PARK und START Taste.

Bei Wartungsarbeiten an der Antennenanlage muss unbedingt die Betriebsspannung der kompletten Anlage, HD Receiver CI+ „Germany“ und VISION III Steuerbox ausgeschaltet werden.

Bedienelemente

Die ersten Schritte

Die Bedienelemente der vollautomatischen SAT-Anlage der HD CI+ Serie bestehen ausschließlich aus dem Receiver und der Fernbedienung.

Die Tasten der Fernbedienung funktionieren nur, wenn der Receiver eingeschaltet und die Initialisierung abgeschlossen ist.

Einschalten / Ausschalten

Das System wird am Schalter an der Frontseite des Receivers ein- und ausgeschaltet.

Achtung!

Wenn Sie den Receiver einschalten, startet die automatische Satellitensuche der Antenne. Nach dem Einschalten des Receivers dauert dessen Initialisierung bis zu einer Minute. Danach fährt die Antenne aus und beginnt die automatische Satellitensuche.

Menübedienung

Die Antennenfunktion betrifft nur die folgenden 4 Tasten auf der Fernbedienung. Die Country Taste: Zur Standorteingabe, um die Satellitensuche zu optimieren.

Stop Taste; Start Taste; Park Taste – Zur direkten Ansteuerung der Antenne. Bei ausgeschaltetem Receiver haben die Antennen-Tasten generell keine Funktion.

Die weiteren Tasten dienen zur Bedienung des Receivers. Siehe Einstellungen Receiver. Der Receiver ist werkseitig speziell auf die Steuerung der Antenne vorkonfiguriert.

Fernbedienung



	POWER: Mit Tastendruck begibt sich der Receiver in den Stand-by-Modus. Im Stand-by-Modus nehmen Sie den Receiver mit dieser Taste in Betrieb.
	MUTE / STUMMSCHALTUNG: Mit Tastendruck werden alle Audioausgänge des Receivers stummgeschaltet. Mit erneutem Tastendruck wird die Stummschaltung wieder aufgehoben.
	HELP: Optionale Funktion
	TV FORMAT: Mit Tastendruck können Sie das Bildschirm-Format umstellen. Sollte es hierbei zu Problemen kommen (z.B. kein Bild auf dem Bildschirm), drücken Sie diese Taste nochmalig bis Sie die für Sie optimale Einstellung gefunden haben.
	TV / RADIO: Mit Tastendruck schalten Sie zwischen den TV- und Radiolisten des Receivers um.
	MODE: Mit Tastendruck können Sie das Bildschirmverhältnis umstellen.
1 - 9	0-9 NUMBER / ZIFFERTASTEN: Mit Tastendruck auf eine der Zifferntasten (0 - 9) rufen Sie einen Kanal direkt auf oder machen eine Zahleneingaben im Menü.
EPG	EPG / ELEKTRONISCHER PROGRAMMFÜHRER. Mit Tastendruck zeigen Sie die aktuellen und nachfolgenden Programminformationen für jeden Kanal an. Weiterhin ist eine 7-Tage-Vorschau verfügbar.
RECALL	RECALL / LETZTER KANAL: Mit Tastendruck schalten Sie zum vorherigen Kanal zurück.
	Für Personal Video Recorder Funktion - optional über USB
	Für Personal Video Recorder Funktion - optional über USB
	Für Personal Video Recorder Funktion - optional über USB
	Für Personal Video Recorder Funktion - optional über USB
	Für Personal Video Recorder Funktion - optional über USB
EXIT 	VERLASSEN: Mit Tastendruck verlassen Sie das Menü ohne Speicherung der Änderungen und Sie gehen im Menü einen Schritt zurück.



	NAVIGATION AUFWÄRTS: Mit Tastendruck rufen Sie den nächsten Kanal in der Kanalliste auf. Im Menü navigieren Sie aufwärts.
	NAVIGATION LINKS: Mit Tastendruck verringern Sie die Lautstärke des Receivers. Im Menü schalten Sie zwischen verfügbaren Optionen um.
	NAVIGATION RECHTS. Mit Tastendruck erhöhen Sie die Lautstärke des Receivers. Im Menü schalten Sie zwischen verfügbaren Optionen um.
	NAVIGATION ABWÄRTS: Mit Tastendruck rufen Sie den vorherigen Kanal in der Kanalliste auf. Im Menü navigieren Sie abwärts.
	OK / ENTER: Mit Tastendruck bestätigen Sie Ihre Auswahl oder speichern Sie Einstellungen im Menü / Senderliste aufrufen.
	MENÜ: Mit Tastendruck rufen Sie das Hauptmenü des Receivers auf.
	INFORMATIONEN: Mit Tastendruck zeigen Sie Informationen zum derzeitigen und nächsten Programm des aktuellen Kanals an.
	Für Personal Video Recorder Funktion - optional über USB
	Für Personal Video Recorder Funktion - optional über USB
	Sprung Zurück: Springen Sie in der Senderliste 10 Sender zurück.
	Sprung Vor: Springen Sie in der Senderliste 10 Sender vor.
	ROT / TONSPUR: Bei Tastendruck können Sie aus verschiedenen Tonspuren auswählen, sofern vom Sender vorgesehen bzw. - im Menü sind jeweils verschiedene Funktionen dieser Taste zugeordnet.
	GRÜN / UNTERTITEL: Bei Tastendruck können Sie Untertitel ein oder ausschalten bzw. - im Menü sind jeweils verschiedene Funktionen dieser Taste zugeordnet.
	GELB / SLEEP TIMER: Mit ein- oder mehrmaligem Tastendruck können Sie die Ausschaltzeit des Gerätes bestimmen bzw. - im Menü sind jeweils verschiedene Funktionen dieser Taste zugeordnet.
	BLAU / TELETEXT: Mit Tastendruck rufen Sie den Teletext auf bzw. - im Menü sind jeweils verschiedene Funktionen dieser Taste zugeordnet.



FAV	WEISS / FAVORITEN: Mit Tastendruck rufen Sie Ihre zuvor gespeicherten Favoriten-Sender-Listen auf / Auswahl Favoritenliste.
STATUS	STATUS: Optionale Funktion.
OPTION	OPTION: Optionstaste für anbieterspezifische Unterkanäle.
FIND	FINDEN: Suchen Sie einen Sender indem Sie die ersten Buchstaben des Sendernamens eingeben.
STOP	STOP: Stoppt eine Satellitensuche.
START	START: Antenne beginnt Satellitensuche.
PARK	PARK: Antenne fährt ein.
COUNTRY	Standorteingabe.

Gerätefront



❶ Frontklappe / Common Interface Slot (CI+)

Hinter der Front-Klappe finden Sie den Einschub (Common-Interface) für ein Conditional-Access-Module (CAM). Ein Conditional-Access-Modul (CAM) in Verbindung mit einer Smartcard dient zum Empfang verschlüsselter Programme.

❷ 7-Segment-Display

Anzeige der aktuellen Sendernummer / Uhr im Sleepmode.

❸ CH+

Kanalwahl für Fernseh-/Radiokanäle aufwärts – Wechsel zum nächsten Sender innerhalb der Kanalliste.

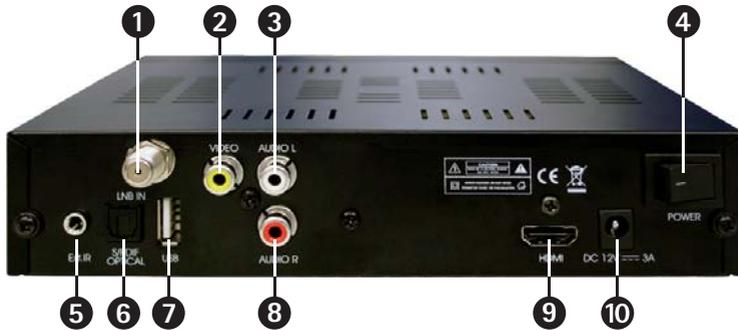
❹ Power Taste

Ein- und Ausschalten (Standby).

❺ CH-

Kanalwahl für Fernseh-/Radiokanäle abwärts – Wechsel zum vorherigen Sender innerhalb der Kanalliste.

Geräterückseite



Bezeichnung	Funktion
① LNB IN	Eingang Satellitensignal
② VIDEO	Video Compositeausgang
③ AUDIO L	Audioausgang links
④ POWER	Netzschalter
⑤ EXT. IR	Eingang externer IR-Sensor (Originalteil)
⑥ S/PDIF opt.	Digitaler optischer Audioausgang
⑦ USB	USB 2.0 Port
⑧ AUDIO R	Audioausgang rechts
⑨ HDMI	Digitaler HD Video/Audio Ausgang
⑩ DC 12V 3A	12V Netzteil (werkseitig fest angeschlossen)

Bedienung der Anlage

Allgemeines zur Bedienung der Anlage



Achtung!

Wenn Sie den Receiver einschalten startet die automatische Satellitensuche der Antenne. Nach dem Einschalten des Receivers dauert dessen Initialisierung bis zu einer Minute. Danach fährt die Antenne aus und beginnt die automatische Satellitensuche.

Vergewissern Sie sich vor dem Einschalten des Receivers, dass der Antenne beim Aufrichten kein Hindernis im Wege ist z. B. ein Ast oder Garagendach.

Wählen Sie an der Fernbedienung einfach die gewünschten Programme. Die Antenne richtet sich automatisch aus.

Aus Sicherheitsgründen fährt die Anlage ein, wenn die Zündung des Fahrzeugs betätigt wird.

Synchronisieren der Antennenanlage mit dem Receiver.

Sollte aus irgend einem triftigen Grund die Antennenanlage selbständig einfahren, dann schalten Sie den Receiver aus.

Gründe können sein, ausgelöst durch einen selbständigen Sicherheitstests der Antennenanlage oder eine Unterschreitung der Betriebsspannung oder ein kurzes Ein- und Ausschalten der Zündung.

Nach dem Einfahren der Antenne kann der Receiver wieder eingeschaltet werden.

Tastenfunktionen



Taste	Funktion
COUNTRY 	<p>Insbesondere bei einem größeren Standortwechsel kann die Ausrichtungszeit der Antenne mit der richtigen Ländereinstellung verkürzt werden.</p> <p>Die „COUNTRY“- Taste ruft das Menü „Select Location“ auf. In diesem Menü werden 47 Europäische Länder zur Auswahl angezeigt.</p>
PARK 	Die „PARK“- Taste fährt die Antenne ein. Zum Beispiel bei Sturm ist es sinnvoll die Antenne einzufahren, der Betrieb des Receivers für einen DVD Player ist aber noch aktiv.
STOP 	Die „STOP“- Taste stoppt die Antenne in jeder Position.
START 	Die „START“- Taste bewirkt das Starten der „Automatischen Suche“. Es wird der zuletzt eingestellte Satellit neu gesucht. Die START Taste hebt die Wirkung der STOP und der PARK taste auf.

Bitte beachten Sie:

Die Tasten STOP / PARK /START benötigen Sie im Normalbetrieb nicht. Diese Tasten geben Ihnen die Möglichkeit auf die Antennenausrichtung einzugreifen.

Sicherheitshinweise Receiver

Dieses Gerät wurde unter Berücksichtigung internationaler Normen hergestellt. Bitte lesen Sie die nachstehenden Sicherheitshinweise aufmerksam durch.

Netzspannung	<p>Betreiben Sie dieses Gerät nur mit dem werkseitig angeschlossenen Netzteil an einem KFZ-Bordnetz mit 12V / 24V DC Nennspannung.</p> <p>Ziehen Sie bitte den Stromstecker, bevor Sie Wartungsarbeiten oder Anschlüsse vornehmen.</p> <p>Öffnen Sie das Gerät unter keinen Umständen, überlassen Sie dieses grundsätzlich einer qualifizierten Fachwerkstatt.</p>
Überlastung	<p>Achten Sie darauf, dass die Versorgungsspannung Ihres Fahrzeuges durch den Anschluss dieses Geräts nicht überlastet wird.</p>
Flüssigkeiten	<p>Setzen Sie das Gerät keinerlei Flüssigkeiten aus. Achten Sie bitte insbesondere darauf, dass keine mit Wasser gefüllten Gefäße auf dem Gerät abgestellt werden.</p>
Reinigung	<p>Benutzen Sie nur ein feuchtes Tuch (keine Lösungsmittel).</p>
Belüftung	<p>Die Lüftungsschlitze oben auf dem Gerät dürfen nicht abgedeckt werden, um eine ausreichende Ventilation zu gewährleisten.</p> <ul style="list-style-type: none">● Stellen Sie das Gerät nicht auf Kissen, Teppichen oder ähnlichem auf.● Stellen Sie keine elektronischen Geräte oben auf dem Gerät ab.
Zubehör	<p>Benutzen Sie keine Zubehörteile, die nicht vom Hersteller empfohlen sind, das ist gefährlich und kann das Gerät beschädigen.</p>
Antennenanschluss	<p>Achten Sie vor dem Anschluss des Antennenkabels darauf, dass der Receiver ausgeschaltet ist. Anderenfalls kann die Antenne beschädigt werden.</p>
Anschluss am Fernseher	<p>Achten Sie vor dem Anschluss oder dem Abziehen des Digitalempfängers vom Fernseher darauf, dass der Receiver ausgeschaltet ist. Anderenfalls kann der Fernseher beschädigt werden.</p>

Aufstellung	<p>Benutzen Sie das Gerät nur im Fahrzeug und schützen Sie es vor Gewitter, direkter Sonneneinstrahlung und Regen.</p> <ul style="list-style-type: none">● Stellen Sie das Gerät nicht in unmittelbarer Nähe einer Heizung oder eines Heizkörpers auf.● Achten Sie auf einen Mindestabstand von 10 cm nach allen Seiten.● Blockieren Sie nicht die Lüftungsschlitze, stellen Sie das Gerät nicht im Bett, auf einem Sofa, Teppich oder ähnlicher Fläche auf.● Bei Aufstellung im Regal oder Bücherschrank achten Sie bitte auf ausreichende Belüftung entsprechend der vorgenannten Hinweise.● Stellen Sie das Gerät nicht auf unstabilen Rollwagen, Aufsteller, Stativ, Halterung oder Tisch auf, wo es umfallen kann. Hierdurch können Personen erheblich verletzt werden und das Gerät kann Schaden nehmen.
Fremdkörper	<p>Führen Sie keine Fremdkörper in die Geräteöffnungen ein, sie könnten dort Hochspannungspunkte berühren und Schäden verursachen.</p>
Ersatzteile	<p>Ersatzteile dürfen nur vom autorisierten Kundendienst eingebaut werden.</p>



WARNHINWEISE

Vermeidung von Schäden an Kabel und Stecker:

- Verändern Sie weder Kabel noch Stecker.
- Knicken Sie die Kabel nicht.
- Schützen Sie Gerät und Kabel vor Wärmequellen, viele der Teile sind aus hitzeempfindlichem Kunststoff.

Vermeidung von Stromschlag:

- Öffnen Sie das Gerätegehäuse nicht.
- Führen Sie keine metallischen oder entzündlichen Gegenstände in das Gerät ein.
- Berühren Sie die Stecker nicht mit nassen Händen.

Vermeidung von Schäden:

- Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn es beschädigt ist. Bei der Weiterbenutzung eines beschädigten Geräts kann es zu erheblichen Schäden kommen. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder an den autorisierten Kundendienst.
- Führen Sie keine Fremdkörper in die Schlitz für Module oder Smartcards ein. Das kann zu Schäden führen und die Lebensdauer des Geräts beeinträchtigen.

Kurzanleitung Receiver

1 Zubehör auf Vollständigkeit prüfen

Prüfen Sie bitte die Verkaufsverpackung auf Vollständigkeit. Darin sollten enthalten sein: Receiver, Fernbedienung, 12V Netzteil (werkseitig fest angeschlossen), Bedienungs- und Montageanleitung, 2 Batterien, IR-Empfänger, 2 Haltewinkel, 3 Klett-Haltepunkte und 4 Linsenkopf-Blechschrauben.

2 Receiver mit dem TV Gerät verbinden

Verbinden Sie Ihren Receiver bitte mit Ihrem TV Gerät. Details hierzu finden Sie in der Anleitung unter **Anschlüsse** beschrieben.

3 Receiver mit der Satelliten Antenne verbinden

Verbinden Sie Ihren Receiver bitte mit Ihrer Satelliten Antenne. Details hierzu finden Sie in der Anleitung unter **Anschlüsse** beschrieben.

4 Receiver und TV Gerät einschalten

Schalten Sie den Netzschalter auf der Geräterückseite auf „Ein“ und drücken Sie hiernach einmal auf den Standby Knopf an der Gerätefront.

5 Batterien einlegen

Legen Sie die beiliegenden Batterien in das dafür vorgesehene Fach der Fernbedienung. Achten Sie bitte darauf, dass die + und - Pole der Batterien korrekten ausgerichtet sind.

6 Einstellungen Receiver

Der Receiver ist für Deutschland voreingestellt.

Die Änderungen der Menüsprache und Zeitzone müssen im Menü unter Benutzereinstellungen vorgenommen werden.

Ausstattungsmerkmale

- Unterstützt SD / HD (MPEG4 AVC/H.264)
- Ein CI+ fähiger Common Interface Schacht
- High-Definition Videoausgang: HDMI
- Unterstützt Untertitel
- 4-stelliges 7-Segment-Display
- Kanalsortierung nach FTA, CAS, Satellit, Alphabet und Netzwerk
- Satellitensuche – Simultansuche mit 10 Satelliten
- EPG: Aktuelles und nachfolgendes Programm sowie 7-Tage Vorschau
- Videoausgang Auflösung: 576p, 720p, 1080i, 1080p
- Benutzerwählbare Ausgangsauflösung
- Mehrsprachiges Bildschirmmenü in D, GB, ES, F, NL, PL, I
- Schnelle Kanalschaltung
- 5.000 Kanäle (TV und Radio) programmierbar
Senderliste für Deutschland vorprogrammiert
- 8 Favoritenlisten mit unbegrenzter Anzahl von Programmen
- Kanalbearbeitung
 - Bewegen, Löschen, Favoriten bearbeiten
 - Kindersicherung, Kanal umbenennen, Kanal überspringen
- Manuelle PID-/ Satellit- und TP-/ Netzwerksuche
- Optischer S/PDIF-Ausgang für Digitalaudio oder Dolby AC3
- Software Update und PVR-Funktion (Personal Video Recorder) über USB
- Teletext mit Unterseitensteuerung
- Standby < 1 Watt



Verwenden Sie für den HD Receiver CI+ „Germany“ unbedingt das mitgelieferte, stabilisierte 12V Netzteil. (ab Werk angeschlossen!)



Anschlüsse

Anschluss des Receivers über HDMI Kabel



Schließen Sie das Koaxkabel (Antennenkabel von Ihrer VisionIII Steuerbox) am Anschluss „LNB IN“ auf der Rückseite des Receivers an.

Schließen Sie ein HDMI-Kabel an den HDMI-Anschlüssen von Fernseher und Receiver an.

Anschluss des Receivers über Cinch (RCA) Kabel



Schließen Sie das Koaxkabel (Antennenkabel von Ihrer VisionIII Steuerbox) am Anschluss „LNB IN“ auf der Rückseite des Receivers an.

Schließen Sie ein RCA-Kabel an den Anschlüssen „Audio L/R“ und „VIDEO“ des Receivers und an den entsprechenden RCA-Anschlüssen Ihres Fernsehers an. Bitte beachten Sie, dass HDTV nur über das HDMI-Kabel in HD Qualität übertragen werden kann.

Fernsehen

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie mit dem Receiver Fernsehen und Radio hören. Dank der Vorteile digitaler Fernsehübertragungen enthalten die Sendung zusätzliche Features, wie Informationen zum aktuellen und nächsten Programm oder zusätzliche Optionen, wie mehrsprachiges Audio und Untertitel.

Bitte beachten Sie:

Die verfügbaren Optionen sind vom jeweiligen Sender und Programm abhängig.

Allgemein

Mit den NAVIGATIONSTASTEN AUFWÄRTS  oder ABWÄRTS  wählen Sie den nächsten bzw. vorherigen Kanal.

Mit den ZIFFERTASTEN  geben Sie die Kanalnummer direkt ein.

Mit RECALL  auf der Fernbedienung kehren Sie zu dem zuvor gesehenen Kanal zurück.

Mit TV/RADIO  auf der Fernbedienung schalten Sie zwischen Fernseh- und Radiokanälen um.

Mit den NAVIGATIONSTASTEN AUFWÄRTS oder ABWÄRTS auf der Gerätefront wählen Sie den nächsten bzw. vorherigen Kanal in der Kanalliste.

Mit INFO  zeigen Sie das Informationsbanner des aktuellen Programms an. Mit erneutem Tastendruck auf INFO  werden Informationen zum derzeitigen Ereignis angezeigt. Mit den NAVIGATIONSTASTEN RECHTS  oder LINKS  werden die Informationen zum nächsten Ereignis angezeigt. Mit erneutem Tastendruck auf INFO  oder mit EXIT  verbergen Sie das Banner wieder.

Bitte beachten Sie:

Programminformationen werden nur angezeigt, wenn diese vom Sender mit übertragen werden. Verfügbarkeit und Gültigkeit sind vom jeweiligen Sender abhängig.

Optionen

Mit OPTION  öffnen Sie das Menü „Optionen“.

Das Optionsmenü zeigt die wählbaren Optionen an, welche für den aktuellen Kanal und das Programm verfügbar sind. Die Verfügbarkeit einiger Optionen ist abhängig vom Programm.

Treffen Sie Ihre Auswahl mit den NAVIGATIONSTASTEN AUFWÄRTS  oder ABWÄRTS  und bestätigen Sie mit OK .

Wählbare Optionen:

Optionsmenü verlassen

Sie verlassen das Optionsmenü mit Tastendruck auf OPTION  oder EXIT .

Untertitelsprache (grüne Taste)

Wählen Sie zwischen verfügbaren Untertitelsprachen, sofern diese angeboten werden.

Benutzen Sie hierzu die NAVIGATIONSTASTEN AUFWÄRTS  oder ABWÄRTS  und bestätigen Sie mit OK .

Tonspur (rote Taste)

Einige Fernsehprogramme werden mehrsprachig mit unterschiedlichen AC3 Audio-tracks übertragen.

Benutzen Sie zur Auswahl die NAVIGATIONSTASTEN AUFWÄRTS  oder ABWÄRTS  und bestätigen Sie mit OK .

Neben der Umschaltung der Auditracks können Sie auch den Modus zwischen Stereo und Mono links oder rechts umschalten.

EPG (Elektronischer Programmführer):

Aktuelles und nachfolgendes Programm sowie 7-Tage-Programmvorschau
Den elektronischen Programmführer aktivieren Sie während des Fernsehens oder Radiohörens mit Tastendruck auf EPG  .

Der Programmführer ist in zwei Ebenen unterteilt.

Die erste Ebene (Multi-EPG) gibt einen Überblick über 12 aufeinander folgende Kanäle mit Informationen zum aktuellen und nachfolgenden Programm.

Mit erneutem Tastendruck auf EPG  bietet die zweite Ebene (Single EPG) Informationen aller verfügbaren Ereignisse für den gewählten Kanal für die kommenden 7 Tage. Die Verfügbarkeit von Programminformationen ist vom Sender abhängig. Mit erneutem Tastendruck auf EPG  oder mit EXIT  verlassen Sie den Programmführer.

Navigation der ersten EPG-Ebene (Multi-EPG)

Von links nach rechts haben Sie die folgenden drei Spalten:

Kanal Mit den NAVIGATIONSTASTEN AUFWÄRTS  oder ABWÄRTS  und OK  zur Bestätigung wählen Sie den Kanal.

Aktuell Das aktuell aktive Programm steht rechts vom Kanalnamen.

Nachfolgend Das nachfolgende Programm kann mit den NAVIGATIONSTASTEN LINKS  oder RECHTS  gewählt werden.

Weitere Informationen zum gewählten Programm werden im Fenster unter dem Zeitplan angezeigt. Mit der GRÜNEN  Taste springen Sie 3 Stunden vorwärts, mit der ROTEN  Taste 3 Stunden im Zeitplan zurück. Die GELBE  Taste zeigt die Ereignisse des nächsten Tages und die BLAUE  Taste zeigt den vorherigen Tag.

Abhängig von der Übertragung der EPG-Daten durch den Sender kann es vorkommen, dass Programm-Informationen erst zur Verfügung stehen, nachdem der entsprechende Kanal gewählt wurde. Wählen Sie den markierten Kanal mit Tastendruck auf OK . Sobald es neuere Informationen für diesen Kanal gibt, werden diese kurzfristig auf Ihren Bildschirm hochgeladen.

Bitte beachten Sie:

Programminformationen werden nur angezeigt, wenn diese vom Sender mit übertragen werden. Verfügbarkeit und Gültigkeit sind vom jeweiligen Sender abhängig.

Navigation der zweiten EPG-Ebene (Single EPG)

Mit einem Tastendruck auf die grüne Taste  (umschalten) wird die zweite EPG-Ebene angezeigt. Diese liefert vollständige EPG-Informationen für den gewählten Kanal.

Wählen Sie das gewünschte Programm mit den Tasten AUF-  oder ABWÄRTS .

Wählen Sie einen anderen Tag mit den Tasten LINKS  oder RECHTS .

Mit OK  bestätigen Sie den entsprechenden Kanal, damit werden Detailinformationen für das gewählte Programm angezeigt.

Mit Tastendruck auf OK  oder EXIT  blenden Sie die Detailinformationen wieder aus.

EPG-Timer

Im Single oder Multi-EPG Mode haben Sie die Möglichkeit einen oder verschiedene Sendungen zu programmieren. Gehen Sie mit den Navigationstasten zu der gewünschten Sendung und drücken Sie die Aufnahmetaste .

Es öffnet sich ein Fenster mit allen vorhandenen Timerreservierungen. Das Gerät schaltet sich um die gewünschte Uhrzeit auf den gewählten Kanal ein.

Bitte beachten Sie:

Bei Überschneiden zweier Timerreservierungen erscheint eine Fehlermeldung. Hierbei müssen Sie die Einstellung einer der Reservierungen ändern oder löschen. Gehen Sie mit der NAVIGATIONSTASTEN AUFWÄRTS  oder ABWÄRTS  zu der Sendung, die Sie ändern wollen und löschen Sie die Sendung mit der ROTEN Taste . Mit der BLAUEN Taste  können Sie die Zeiten ändern.

Videotext

Aktivieren oder deaktivieren Sie den Videotext mit Tastendruck auf TEXT .

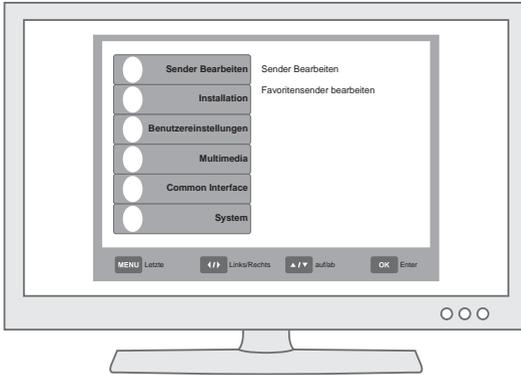
Im Videotext haben Sie folgende Möglichkeiten:

- Nach Aktivierung wird nach kurzer Zeit die Textseite 100 kurz angezeigt.
- Bestimmte Videotextseiten werden mit den Zifferntasten direkt aufgerufen. Ist eine Videotextseite gerade nicht verfügbar, so wird die vorherige Seite weiterhin angezeigt.
- Die nächste Videotextseite wählen Sie mit der NAVIGATIONSTASTE AUFWÄRTS .
- Die vorherige Videotextseite wählen Sie mit der NAVIGATIONSTASTE ABWÄRTS .

Die Menüs

Mit MENU  rufen Sie das Hauptmenü auf.

Im Hauptmenü haben Sie Zugriff auf die meisten wichtigen Funktionen des Receivers. Diese Funktionen sind in die nachstehenden Menüs unterteilt. Jedes Menü enthält entsprechende Untermenüs.



Die Hauptmenüs sind:

- Sender Bearbeiten
- Installation
- Benutzereinstellungen
- Multimedia
- Common Interface
- System

Mit den NAVIGATIONSTASTEN AUFWÄRTS  und ABWÄRTS  schalten Sie zwischen den Hauptmenüs um. Verfügbare Untermenüs werden mit der NAVIGATIONSTASTE RECHTS  und Bestätigung mit OK  angezeigt.

Verlassen Sie das Menü mit Tastendruck auf EXIT , wenn Sie die MENU Taste  drücken, gelangen Sie zum jeweils übergeordneten Menü.

Sender bearbeiten

Erstellen / Ändern einer Kanal Liste

Dieses Menü wird zum Erstellen oder Sortieren Ihrer Kanallisten benutzt.

Drücken Sie die Menütaste , wählen Sie Sender Bearbeiten mit der NAVI-GATIONS-TASTE RECHTS  und bestätigen Sie mit OK .

Die einzelnen Funktionen sind:

Befehl	Taste	Funktion
Löschen	ROT 	Zum Löschen der markierten Kanäle aus der Liste
Sperren	GRÜN 	Zum Sperren und Entsperren einzelner Kanäle (z.B. gegen Zugriff durch Minderjährige)
Überspringen	GELB 	Zum Markieren eines Kanals zum Überspringen
Bewegen	BLAU 	Zum Bewegen eines markierten Kanals an eine andere Position innerhalb der Kanal Liste
Umbenennen	SCHWARZ 	Zum Umbenennen eines markierten Kanals
Auswahl	WEISS 	Zum Markieren eines Kanals z.B. um eine ganze Gruppe an Kanälen zu verschieben
Finden	GRAU 	Zum Finden von Kanälen in der Liste

Bitte beachten Sie:

Nach Bearbeitung der Kanäle und Drücken der EXIT oder MENU Taste  bestätigen Sie die neue Kanal Liste mit der OK Taste . Falls Sie die Änderungen verwerfen möchten, wählen Sie mit der  Taste "NEIN" und bestätigen Sie mit der OK Taste .

Favoritensender bearbeiten

Dieses Menü dient der Erstellung und Sortierung von Favoritensendern.

Drücken Sie die Menütaste , wählen Sie mit den NAVIGATIONSTASTEN RECHTS , dann ABWÄRTS  Favoritensender bearbeiten, dann drücken Sie OK .

Wählen Sie die Sender für Ihre Favoritenliste mit den NAVIGATIONSTASTEN AUF-  und ABWÄRTS , markieren Sie Sender mit der Taste ROT  und drücken Sie die Taste GRÜN  um die ausgewählten Sender der Favoritenliste hinzuzufügen.

Installation

Dieses Menü enthält die folgenden Punkte:

- Automatische Suche Satellit (Automatische Kanalsuche)
- Manuelle Suche Satellit (Manuelle Kanalsuche)



Bitte beachten Sie:

Der Receiver ist bei Auslieferung speziell auf die Steuerung der mobilen Antenne konfiguriert. Hier sind keine Einstellungsänderungen notwendig.

Automatische Suche Satellit (Automatische Kanalsuche)

Um eine Automatische Satellitensuche zu starten markieren Sie zunächst die Satelliten auf denen Sie Ihre Suche durchführen möchten.

Um die Suche auf den eingestellten Satelliten zu beginnen, drücken Sie die Taste ROT (Scan) **AUDIO** und geben Sie an, ob Sie nach allen Sendern, nur freien Sendern oder nur verschlüsselten Sendern suchen möchten.

Wenn Sie eine Netzwerk Suche vornehmen möchten wählen Sie die entsprechende Option .

Bitte beachten Sie, dass hierbei zwar nach neuen Informationen gesucht wird, sich die Suchzeit jedoch um einige Zeit verlängert. Beginnen Sie die Suche mit der Taste ROT **AUDIO** (Suchlauf starten).

Manuelle Suche Satellit (Manuelle Kanalsuche)

Um eine Manuelle Satelliten Suche durchzuführen rufen Sie bitte unter dem Menü "Installation" das Untermenü „Manuelle Suche Satellit“ auf. Wählen Sie den Satelliten aus auf dem Sie nach Sendern suchen möchten und, falls Sie die Antenneneinstellungen noch nicht vorgenommen haben, drücken Sie die Taste GRÜN (Bearbeiten)  um die entsprechenden Einstellungen vorzunehmen.

Nun beginnen Sie entweder die Suche auf dem gesamten Satelliten indem Sie die Taste ROT (Scan)  drücken – oder wählen Sie für eine Suche auf einem einzelnen Transponder die Taste GRÜN (TP Suche)  – Wenn Sie die Option unter Suchmodus von "Manuell" auf "PID" einstellen und, in der Annahme, dass Sie die entsprechenden Daten kennen, können Sie nach einem einzelnen Sender suchen, indem Sie Video-, Audio- und PCR-PID eingeben.

Benutzereinstellungen

Folgende Punkte können Sie auswählen:

- Spracheinstellung
- Uhrzeit Einstellung
- Kindersicherung
- AV Einstellungen
- OSD Einstellung
- Automatische Standby-Schaltung

Spracheinstellung

- **Menüsprache:**
Wählen Sie die gewünschte Sprache für das Systemmenü aus.
- **1. und 2. Audiosprache:**
Einige Fernsehprogramme werden mehrsprachig ausgestrahlt. Stehen keine Audio-tracks entsprechend Ihrer Einstellung zur Verfügung, so wird stattdessen die Standardsprache ausgegeben.
- **1. und 2. Sprache Untertitel:**
Wählen Sie die gewünschte Sprache für Untertitel und Programminformationen.
- **Sprache EPG:**
Wählen Sie die gewünschte Sprache für den Elektronischen Programmführer.

Uhrzeit

Dieses Menü enthält Einstellungen für die Uhrzeit, die Sommerzeit und die Zeitzone.

Wählen Sie mit der NAVIGATIONS-TASTE LINKS  oder RECHTS  „manuellen“ oder „Auto“ Modus und bestätigen Sie mit OK .

Zur manuellen Eingabe von Uhrzeit und Datum wählen Sie bitte „manuell“. Die Sommerzeit können Sie wahlweise auf Auto, Aus oder Ein stellen. Bei Auto schaltet der Receiver automatisch auf Sommerzeit um und zurück.

Kindersicherung

Zur Nutzung der Kindersicherung werden Sie zur Eingabe Ihres PIN-Codes aufgefordert. Alle Kindersicherungseinstellungen beruhen auf der Sperrung mit dem PIN-Code als Zugangsschlüssel.

Der werksseitig eingestellte PIN-Code ist 0000!

Pincode ändern: Hier ändern Sie Ihren 4-stelligen PIN-Code.

Neuer PIN: Geben Sie einen neuen 4-stelligen PIN-Code  mit OK und den Zifferntasten **1-9** auf der Fernbedienung ein.

Neuen PIN-Code bestätigen: Geben Sie den gleichen 4-stelligen PIN-Code erneut zur Bestätigung ein.

Menü sperren: Nach Aktivierung der Funktion können keine Menüeinstellungen vorgenommen werden, ohne zuvor den PIN-Code einzugeben.

Kanalsperre: Nach Aktivierung der Funktion müssen Sie bei gesperrten Kanälen zunächst den PIN-Code einzugeben um diese zu öffnen.

A/V Einstellungen

Im Audio/Video Menü ändern Sie die Eigenschaften der Audio- und Videosignale zur Abstimmung auf Ihren Fernseher und die angeschlossenen Audiogeräte.

- TV-Typ: Einstellen des Videoformats entsprechend Ihrem Fernseher.
- Bildschirmformat: Einstellen des Receivers auf das Bildschirmformat des angeschlossenen Fernsehers. Wählen Sie zwischen 4:3 und 16:9 (Breitbild).
- Anzeigeformat: Bei Auswahl des Bildschirmformats des Fernsehers als "4:3" ist eine Auswahl der gewünschten Umwandlung für Programme zu wählen, die im Format "16:9" ausgestrahlt werden. Die Optionen sind:
- **Pan & Scan**
Der Receiver übersetzt Pan & Scan Vektoren im Programm und beschneidet das 16:9 Eingangssignal zur Anzeige auf einem 4:3 Fernseher.
 - **Letterbox**
In diesem Modus wird das original Bildseitenverhältnis des 16:9 Eingangsvideosignals beibehalten, daher haben Sie schwarze Balken oben und unten auf dem Bildschirm.
 - **Ignorieren**
Auswahl, sofern Ihr Fernseher die Umwandlung des Bildseitenverhältnisses vornimmt.
- Videoformat: Wählen Sie die Einstellung als 1080p/1080i/720p/576p. Die Einstellung 1080p müssen Sie mit der Taste „1“ bestätigen. Ein TV Gerät welches 1080p (Full-HD) nicht unterstützt wird kein Bild anzeigen.
- AC3: Wählen Sie zwischen Aus, SPDIF und SPDIF+HDMI.
- Kanalumschaltmodus: Wenn Sie zwischen Sendern umherschalten können Sie hier auswählen ob das Bild des zuletzt geschauten Senders auf dem Bildschirm (Standbild) verbleiben soll, bis das des nächsten Senders aktiv wird, oder ob der Receiver für die Umschalt-Zeit ein Schwarz-Bild einfügen soll.

OSD Einstellung

Einstellen der Anzeigedauer (des Informationsbalkens) und der OSD-Transparenz (in %) auf dem Bildschirm.

Automatische Standby-Schaltung

In diesem Untermenü können Sie die Zeit auswählen, nachdem Ihr Receiver bei Nichtbetätigen automatisch in den Standby (Sleep-Modus) geschaltet wird.

Vorausgesetzt es erfolgt keine Eingabe über die Fernbedienung oder die Front-Knöpfe, würde der Receiver nach der voreingestellten Zeit in den Standby Modus schalten.

Optionen sind:

- Aus (Keine automatische Abschaltung)
- 0:30Min ~ 3:00Std. in 30Min. Schritten.

Multimedia

In diesem Untermenü können Sie Timer-Einstellungen vornehmen z.B. für einen via Composit (Video) angeschlossenen Videorecorder, als auch eine via USB angeschlossene Festplatte. Das Menü beinhaltet die folgenden Funktionen:

- Aufnahmeliste (Timer)
- Festplatten-Einstellungen

Aufnahmeliste (Timer)

Ein Timer wird benutzt um den Receiver zu bestimmten Zeiten ein- und wieder auszuschalten bzw. auf den voreingestellten Sender umzuschalten. Timer werden in der Regel auch zum Programmieren von Aufnahmen verwendet.

Bitte beachten:

Timereinstellungen, die im EPG (siehe Kapitel EPG-Timer) vorgenommen wurden, werden automatisch in der Aufnahmeliste aufgeführt und können hierin mit der Taste GRÜN (Bearbeiten)  geändert oder mit der Taste ROT  gelöscht werden. In der Aufnahmeliste drücken Sie die Taste GELB (Hinzufügen)  um ein Ereignis der Liste hinzuzufügen.

Um Timer-Aufnahmen z.B. auf einen am Video Anschluss betriebenen Videorecorder programmieren zu können geben Sie bitte entsprechend im Timer ein:

- Datum
- Start Zeit
- Stopp Zeit
- Senderliste (TV oder Radio)
- Sender
- Mode (1x / Täglich / Wöchentlich)

Speichern Sie die Timer-Einstellung mit der Taste BLAU (Speichern)  .

Festplatteneinstellungen (Optional: Externer Anschluss über USB)

In diesem Menü können Sie alle Informationen Ihrer angeschlossenen USB Festplatte sehen, die Geschwindigkeit testen, sowie die Festplatte formatieren.

Festplatteninformation zeigt das Dateisystem, den Gesamt-, belegten- sowie freien Speicher der USB Festplatte an.

Festplattengeschwindigkeit gibt Ihnen die Möglichkeit einen Geschwindigkeitstest Ihrer Festplatte durchzuführen.

Formatierung Nach Bestätigung mit der OK Taste wird die Festplatte formatiert.
Achtung! Alle Dateien auf der Festplatte werden gelöscht

Common Interface

Dieses Gerät ist mit einem Slot für Common Interface (CI+) ausgestattet.

Öffnen Sie die Klappe an der Gerätefront.

Setzen Sie die Smartcard in das CI-Modul, dann das CI-Modul in den Slot ein.
Überprüfen Sie die Informationen des CI-Moduls im Menü unter Common Interface (CI-Modul und Smartcard nicht im Lieferumfang).

System

Das Untermenü Information zeigt den Hard-, Software und Loader Stand des Receivers an.

Software Aktualisierung

Hier können Sie die Systemsoftware oder die Kanalliste des Gerätes aktualisieren und einen Backup (Sicherung) Ihrer persönlichen Kanalliste auf USB oder Festplatte vornehmen. Downloaden Sie die neueste Software von unserer Website auf einen USB-Stick.

Stecken Sie den USB-Stick im USB-Port des Receivers ein. Die verfügbare Aktualisierungssoftware ist mit einem Häkchen markiert. Wählen Sie die neueste Software und drücken Sie OK . Die Aktualisierung startet, bitte warten Sie ab, bis der Digitalempfänger wieder erneut hochgefahren wird.

Bitte beachten Sie:

Die Aktualisierung Ihres Receivers kann einige Minuten dauern – schalten Sie den Receiver keinesfalls während der Aktualisierung aus.

Werkseinstellung

Sie haben unter Werkseinstellung die Möglichkeit folgende Parameter in die Werkseinstellung zurückzusetzen:

- **Konfiguration:**

Die Konfigurationseinstellungen werden zurückgesetzt.

Störungserkennung

Problem	Mögliche Ursachen	Lösungsvorschläge
LED auf Gerätefront leuchtet nicht.	Netzkabel nicht angeschlossen.	Schließen Sie das Netzkabel korrekt an die Versorgungsspannung an.
Kein Bild oder Ton.	Falscher Anschluss auf Video/Audio Ausgang zu TV-Eingang. Falscher Antennenanschluss. Kein, oder nur schwaches Signal. Falsche Einstellung der Kanalinformationen im MENÜ.	Verbinden Sie die Anschlüsse korrekt mit RCA-, HDMI- oder RF-Kabel. Schließen Sie das Antennenkabel korrekt an. Prüfen Sie die Anschlüsse und die Ausrichtung Ihrer Satellitenschüssel. Geben Sie die Einstellungswerte korrekt ein.
Schwarz-Weiß-Bild oder vertikale Streifen.	Ihr Fernsehmodus unterscheidet sich vom Sendermodus.	Benutzen Sie einen Fernseher mit gleichem Modus. Benutzen Sie den NTSC/PAL-Konverteranschluss für Receiver und Fernseher.
Fernbedienung funktioniert nicht.	Batterien sind leer. Starker Lichteinfall stört die Fernbedienung. Fernbedienung ist nicht auf das Gerät ausgerichtet.	Tauschen Sie die Batterien aus. Schalten Sie das Licht aus. Richten Sie die Fernbedienung auf den Receiver aus.
Verzerrter Menübildschirm.	Zu hohe Helligkeits- und Kontrastpegel des Fernsehers.	Stellen Sie Helligkeit und Kontrast auf geringere Werte ein.
Keine Funktion.	Fehlfunktion.	Schalten Sie das Gerät aus und nach einem kurzen Moment wieder ein.

Technische Spezifikation

Tuner / LNB

Eingang	F-Typ
Eingangsfrequenz	950MHz to 2150MHz
Eingangspegel	-65 dBm~-25 dBm
LNB Spannung	13 /18VDC / 500mA Max
Bandschalter	22KHz Tone (22 +/- 4KHz, Amplitude: 0,6 +/- 0,2V)
Modulation	LDPC/BCH(DVB-S2) 8PSK/QPSK, DVB-S QPSK
Symbolrate	LDPC/BCH(DVB-S2) 8PSK/QPSK :10~30Msps DVB-S QPSK : 1~45Msps
Viterbi Decodiertrate	1/2,2/3,3/4,5/6 und 7/8
Bandbreite	36MHz
LDPC/BCH	Punktiertter Code 1/2, 2/3, 3/4, 3/5, 4/5, 5/6, 8/9, 9/10 in DVB-S2

MPEG Stream A/V Decodierung

Demultiplex	Entsprechend ISO/IEC 13818-1 (MPEG-2 System)
Eingang Stream	Max. 90Mbit/s
Bildschirmformat	4:3(default), 16:9 letterbox
Videodecodierung	ISO/IEC 13818-2 (MPEG2 Video) MP@HL, ISO/IEC 14496-10 HP@L4
Videoauflösung	576p, 720p, 1080i oder 1080p
Audiodecodierung	ISO/IEC13818-3 (MPEG2 Audio/MUSICAM), Dolby AC-3
Audiomodus	Einzelkanal /Zweikanal, Stereo, gemeinsames Stereo
Videoausgänge	HDMI, RCA

Gerätefront

Display	4-stelliges 7-Segment-Display
Common Interface	1 CI+ Schacht

A/V Ausgänge

Digitalausgänge	HDMI
Video RCA	1 Ausgang
Audio RCA	2 Ausgänge links und rechts
Digital Audio	S/PDIF (optisch)

Geräterückseite

IF Eingang	F-Anschluss
Video, Audio L, Audio R,	
Videoausgänge	HDMI, RCA
RCA	Video, Audio L, Audio R
S/PDIF	Optisch
HDMI	1.2
USB	1 rückseitiger USB 2.0 Port
IR-Anschluss für externen IR-Sensor	
12V Eingang für stabilisiertes Netzteil	



Verwenden Sie für den HD Receiver CI+ „Germany“ unbedingt das mitgelieferte, stabilisierte 12V Netzteil. (ab Werk angeschlossen!)



Anhang Suchsatelliten

Diese Satelliten sind für die direkte Suche in Ihrer Satanlage vorprogrammiert. Die Auswahl erfolgt im Hauptmenü unter Hauptmenü -> Einst. SAT Suchsatellit

ASTRA 1

DER Satellit für den deutschsprachigen Raum. Alle deutschsprachigen Fernsehprogramme, private und öffentlich-rechtliche sowie alle Dritten nebst deren Radioprogrammen.

Kann leider in der Türkei, am östlichen Mittelmeer und im Osten Europas nicht oder nur sehr eingeschränkt empfangen werden. Mit einer 85er Antenne ist der Empfang im Normalfall aber sogar auf den Kanarischen Inseln, in Marokko und auch in Griechenland möglich. Im Vergleich zu den alten Analogprogrammen reicht die digitale Ausleuchtzone deutlich weiter.

ASTRA 2

Deckt primär den englischsprachigen Raum in Europa ab. Die bekannten Englischsprachigen Nachrichtensender sind hier zu finden. Die Ausleuchtzone ist noch größer als die Ausleuchtzone von Astra 1. Allerdings der Empfangsbereich in eine nördliche und eine südliche Zone aufgeteilt. Nur in Mitteleuropa stehen alle Programme zur Verfügung. Die unverschlüsselt ausgestrahlten Sender der BBC sind allerdings nur in

Großbritannien & Irland, Frankreich, Benelux und im Westen Deutschlands sicher zu empfangen.

HOTBIRD (auch „Eutelsat Hotbird“ genannt)

Wie Astra, so ist auch Hotbird ein ganzes Satellitensystem, nicht nur ein einzelner Satellit. Hotbird deckt wirklich ganz Europa ab – wenn auch mit schwächeren Signalen als Astra. In der Türkei und im östlichen Mittelmeerraum sowie in Nordafrika ist Hotbird die einfachste Möglichkeit deutsche Sender zu empfangen.

THOR

Deckt den nordeuropäischen Raum ab, sowohl vom Programmangebot als auch von der Ausleuchtzone. Nahezu alle Programme auf Thor sind allerdings verschlüsselt.

ASTRA 4 (SIRIUS)

Versorgt wie Thor primär den skandinavischen Raum. Ein kleiner Teil seiner Programme kann aber in fast ganz Europa empfangen werden.

EUTELSAT 5W (ATLANTIC BIRD 3)

Versorgt primär Frankreich und Benelux, ist aber je nach Transponder in ganz Europa problemlos zu empfangen. Sendet einige französische Programme digital & unverschlüsselt aus.

HISPASAT

Deckt insbesondere die Iberische Halbinsel und die Kanarischen Inseln ab. Das Programmangebot ist auf den spanischen Raum zugeschnitten.

EUTELSAT 7 (EUTELSAT W3A)

Der Satellit mit dem insgesamt größten Empfangsgebiet. Neben ganz Europa wird auch der Nahe Osten ausgeleuchtet. Allerdings sind die Signale insgesamt deutlich schwächer als bei den anderen Satelliten, so dass grundsätzlich die Verwendung einer 85cm Antenne zu empfehlen ist.

HELLAS SAT 2

Versorgt ganz Europa und das östliche Mittelmeer. Das Programmangebot ist größtenteils griechisch, aber auch Englischsprachiges ist zu finden.

Hinweise zum Umweltschutz



Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltsabfall entsorgt werden, sondern muss an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden.



Das Symbol auf dem Produkt, der Gebrauchsanleitung oder der Verpackung weist darauf hin.

Die Werkstoffe sind gemäß ihrer Kennzeichnung wieder verwertbar. Mit der Wiederverwertung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutze unserer Umwelt. Bitte erfragen Sie bei Ihrer Gemeindeverwaltung die zuständige Entsorgungsstelle.

Altfahrzeugverordnung - ELV

Das Antennen-System ist als Zubehör zur Verwendung auf Kraftfahrzeugen zertifiziert und vorgesehen. Die Entsorgung kann demgemäß im Rahmen der Altfahrzeug-Verordnung (Europäische Altfahrzeugrichtlinie ELV, 2000/ 53/EG; für Deutschland: AltfahrzeugV) zusammen mit dem Kraftfahrzeug erfolgen. Das Antennen-System enthält keine der gemäß Richtlinie als umweltschädlich eingestuft Stoffe.

Kontakt & Service

Bei Fragen zur Bedienung der Satanlage erreichen Sie uns unter:
Telefon: +49 (0) 72 37 / 48 55 – 0 oder e-mail: info@ten-haaft.de

Wir sind Montag – Freitag von 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:30 Uhr für Sie da.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrer Satanlage.
ten Haaft GmbH

ten Haaft GmbH

Oberer Strietweg 8
75245 Neulingen-Göbrichen
GERMANY

Telefon + 49 (0) 72 37/48 55-0
Telefax + 49 (0) 72 37/48 55-50
E-Mail: info@ten-haافت.com

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 08:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 16:30 Uhr